



geringer geworden ist. „Die Politik des Premier ist eine Politik der Bankiers“, so sprach der Abgeordnete Berlin nach zu Beginn dieses Jahres. Heute sieht er neben dem Premier auf der Ministerbank, und das dieser Churchill mit den Bankiers weniger gut hindeutet als der damalige Premier Chamberlain, wird Vischer Berlin leicht nicht behaupten wollen. Er hat es auch früher gar nicht behauptet. Er hat vor zwei Jahren voller Hohn geschrieben, daß diejenigen, die glaubten, daß er mit Churchill gemeinsame Sache machen könne, keine Lösung von den Gewerkschaften hätten und seinem Gedächtnis nichts entzweien würden, denn die unloslichen Taten Churchills ließt gegenwärtig stehen. Heute traut Vischer Berlin anscheinend selbst seinem Gedächtnis nicht mehr eine Dauer von zwei Jahren zu; aber wenn er nun den englischen Arbeitern eine „neue Weltordnung“ verordnet, können sich die Arbeiter daran erinnern, daß der gleiche Mann damals versprach, er könne sie nicht vorstellen, wie Churchill und seine Freunde jemals mit ihm für große Kämpfe würden.

Es kann keine bessere Illustration dieser sozialen Parole der englischen Agitation als einer Parole geben, als diese Wort Berlin selbst. Ein soziales Versprechen aus dem Kabinett Churchill ist eine Verhöhnung geradezu der Massen in England. „Wir wollen nicht mehr zu Schreinervierteln und Kreuzungsknoten zurückkehren“, sagt Vischer Berlin und spottet damit seinen Leib. Denn diese Theuren und feindlichen Seiten er steht, sind von den gleichen Männern geäußert und ohne Einwinden mit angelehnt worden, für die er um Vertrauen wirbt. Mit deren Krieg er eintritt, für einen Krieg, der noch dem Einigungskrieg eines Englands — und keines ganz unbekannten, nämlich G. W. Wells — von diesen Männern gefügt wird, will sie Angst vor der Wirkung des nationalsozialistischen Beispiel haben und vor dem Tage der Abrechnung mit den unteren Klassen zittern.

#### Der Angriff im Dunkel

Es ist ein Krieg der Plutokratie, den England führt, und es hat seinen tiefen Sinn, daß seine Gegner die Nationen sind, die man die „proletarischen“ genannt hat, die Fabrikarbeiter. Plutokratien im Innern sind die Herren an der Theorie, Plutokratie aus im Verhältnis zu den Völkern, und ihr Krieg beginnt in dem Augenblick, in dem das neue Volk im Kampf nach Weltmarkt seinen Anteil am Lebensraum nahm, den ihm die überstolzen Kolonialmächte verweigerten. Es war ein kalter Krieg, weil man in London glaubte, mit der wirtschaftlichen Vergleichung allein Qualen erdrosten zu können, ohne das Schwert zu ziehen, und London hat immer den Wirtschaftskrieg dem Schwert, den goldenen Augen der ehemaligen vorgezogen, weil es den Krieg liebt. Aber es war ein Krieg. Es war — deutlich erkannt man es heute — der Anfang des Krieges auf die jungen Völker Europas, den man planmäßig vorbereitete, und dessen offenen Ausbruch man nur wegen seiner noch mangelhaften Stärke verzögerte.

So ging das Streben des Londoner Politik vor dem Kriegsausbruch dahin, in machiavellistischem Doppelspiel einerseits die Staaten, die man überlassen wollte, durch Friedensbedeuerungen und Gesten in für sie verhängnisvolle Vertrauensfestigkeit zu verführen, um Zeit zu gewinnen, auf der anderen Seite aber durch sozialstaatliche Vertheilung der Völker und Verleumdung des Führers der Rote dem Kriege den Boden zu bereiten. Die englische Politik von München war nur Ausdruck dieses allgemeinen Zustands, aber sie war ihre Vollendung. Weil man seine Sieger und seine Feinde dazu gebracht hat, Chamberlain als den großen Friedensfeind in Europa, die hinter ihm aber allen möglichst alles, um jede Friedensmöglichkeit zu unterbinden und Europa in der Atmosphäre des Friedens zu halten, das für den geplanten Krieg notwendig erschien. Die deutsch-englische Erfahrung galt ihnen nur als Belegblatt vor ihrer Kriegsführung, und was sich eine Chance des europäischen Friedens bot, waren diese Kriegshaber an der Theorie und ihre Freunde jedenfalls das Land zur Stelle, sie zu sabotieren.

Mit transoceanischer Rückendeckung konnten die Vertretermannen Englands in der französischen Politik Frankreichs Staatschefs englischen Kriegsfürsten neuem lassen, und als der USA-Botschafter in Paris in den Entscheidungstagen vor dem Kriegsaus-

bruch sehr gewichtige Ratschläge gab, waren es keine Mahnungen zur Erhaltung des Friedens. So kariert dann England seinen Feind und gibt Frankreich seinen Weg in den Abgrund, den Weg von der Kriegserklärung bis zur dramatischen Stunde in Bordeaux, wo im letzten der Zusammenbruch Pavol dem auf Blut gesättigten Staatspräsidenten Leben ins Gesicht hörte. Hören Sie nicht auf die Ratschläge dieser, die unter Band in den Abgrund geführt haben. Ich habe sie alle für das Urteil, das sie über Frankreich gebracht haben.“ Und dann kommen die Tage, in denen in Frankreichs Osten das Blutal dängt, das einen in den Wellen verlaufenden französischen Patrouille zeigt mit der Unterschrift: „Vergesst Oran und Dakar nicht!“ Das war Englands Vertrag an Frankreich, wichtig für die Völker als über englisches Europa-politik. Man hat in Frankreich jetzt bekannt, daß England nach Kräften alle französisch-italienische und alle französisch-deutsche Neutralität schützt, weil es auf jener Seite in Mittelengland sowie gegen Balkanien und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 21. November wurden imuge der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde.

Im Laufe des 22. November wurde im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 23. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 24. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 25. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 26. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 27. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 28. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 29. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 30. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 31. November wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 1. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 2. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 3. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 4. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 5. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 6. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 7. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 8. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 9. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 10. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 11. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 12. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 13. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 14. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 15. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 16. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 17. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 18. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 19. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 20. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 21. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 22. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 23. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 24. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 25. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 26. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 27. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 28. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 29. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 30. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 31. Dezember wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 1. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 2. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 3. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 4. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 5. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 6. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 7. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 8. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 9. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 10. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 11. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 12. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 13. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 14. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 15. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.

Im Laufe des 16. Januar wurden im Laufe der beschlossenen Rüstung London und Friedenswichtige Städte in Südwales und Südbengalen mit Bombenangriffen und Artilleriebeschüsse in Südwales und Serbien gegen die Feinde kämpft.</



# Waffen-SS im Kampf

In der Panzerabwehrschlacht von Arras / Von SS-Kriegsberichter Hein Schlecht

Bei Hinges liegt ein Soldatenfriedhof von 1918, peinlich sauber und filivoll langweilig; die Namen der besten Regimenter Englands sind da in Stein gebrannt: The Royal Welsh Fusiliers, the Royal Scots, the Norfolks, the Durham Light Infantry, the Queen's Own Cameron Highlanders.

Ich las sie gedankenlos, ganz dem erregenden Lärm des Kampfes hingeben, den unzure Division mit der Nachhut der fließenden englischen Armee führte. Unterlags erfuhr ich von Gefangenen, daß dieselben Regimenter, The Royal Welsh Fusiliers, the Royal Scots, the Norfolks, the Durham Light Infantry, the Queen's Own Cameron Highlanders, uns gestern gegenübergestanden seien, Söhne und Brüder der Toten von 1918.

Zufall? Schicksal? — Ich glaube nicht an Zufall. —

In dem eisernen Gürtel, der die riesigen Feindkräfte in Nordfrankreich einschließen sollte, war noch eine Lücke, ein

gefährliches, ein unheimliches Loch. Die jüngste Division des deutschen Heeres war aussersehen, die Lücke auszufüllen, und dieser jüngsten Division wurde das Glück zuteil, bei der Abwehr des gewaltigen Panzerdurchbruchversuches entscheidend mitzuwirken.

Zufall? Schicksal? — Die geistige Stoßkraft politischen Solidarismus, vereint mit einer harten Ausbildung in den Schneewochen des Winters 1938/40, die beispielhafte Einhaftbereitschaft von Führern und Männern — das alles verlangte nach einer Prüfung, und das Schicksal hat sie uns nicht veragt.

Die folgenden Berichte nun wollen richtig verstanden sein. Sie gehören nicht zu jenen gutgläubigen Nachberichten, die heute entstehen und morgen vergehen; sie beruhen auf sorgfältigem Vergleich sehr vieler vorhandener Augenzeugenberichte und haben Anspruch auf bleibenden Wert: So warte!

Werner Jansen

die, durch die Panzgranaten in Brand gesetzt, misamt ihrer Munition in Flammen aufgegangen.

Das Heer ist vorüber — die erste große Heuerprobe glänzend bestanden. Es ist ein stolzes Gefühl, im Namen der Mütter der großen Einführung der feindlichen Nordarmee beizutragen und den Durchbruchversuch des Gegners in diesem Raumabschnitt verhindert zu haben. Die SS-Panzertruppe vernichtet bei Hinges 23 englische Panzer, davon 18 Panzertypen.

Es kam in der Panzerabwehrschlacht bei Arras nicht allein darauf an, den Angriff feindlicher Panzer abzuwehren, sondern auch gleichzeitig seit die englischen und französischen Panzerfahrzeuge in ihren Verstecken und Höhlen aufzufinden, zu stellen und möglichst zu vernichten; eine Aufgabe, die von jedem einzelnen Kämpfer ein Höchstmaß an Kühnheit und soldatischer Einsatzbereitschaft erforderte.

## Panzerjäger nach vorn

Starke feindliche Panzerkräfte hatten sich in der Ortschaft Siemencourt eingestellt, und es gelang einem Sturktrupp der SS-Pioniere und SS-Panzerjäger, sie anzugreifen und größtenteils zu vernichten. Die erfolgreiche Gefecht in und um Siemencourt in der Nacht vom 21. zum 22. Mai hatten wesentlichen Anteil am Scheitern des englisch-französischen Panzerdurchbruches bei Arras.

Sie krochen zusammen mit den Pionieren durch die mondäne Nacht. Unter ihnen Jagdtrojaner waren die kleinen, wendigen Panzerjäger. Sie rollten auf ihren Gummirädern so leise und harmlos wie Spielzeugfahrzeuge hinterher. Erst jetzt kommt den Männer so recht zum Bewußtsein, was es heißt, SS-Panzerjäger zu sein. Sie gehen ganz langsam vor den Feind, alles macht perfektiv Platz, wenn sie mit ihren Kanonen angesetzte kommen. Sie spüren es förmlich, wie den Kameraden von der Infanterie bei Panzerjagd ein Stein vom Herzen fällt, wenn sie in ihrer Nähe in Stellung gehen. Jetzt können die feindlichen Stadtklöse zufrieden sein, ihr grämiger Feind — die kleine, unscheinbare Pat mit der ungewissen Heuerkraft — ist auf dem Platz.

Die Pionerkolonne hat halbgestoppt. Zur Rechten rumpft ferner Kommandonr. Er wird von dem langgezogenen, klappenden Krücken der Käppi überdeckt, die verlassen und mit prallen Gelenken auf den Wiesen liegen und den auf der Straße vorbeifahrenden Schatten ihre Not zurufen. Vor ihnen glimmt Heuerstraße. Dort liegt die brennende Ortschaft Siemencourt. Die Pioniere sind von den Lastwagen abgeschnitten und verschwinden — mit Sprengmunition und Geräten schwer bewaffnet — geradslau in der Dunkelheit. Die Panzerjäger und der SS-Trupp gehen in Stellung und befreien die zum umkippten Dorf führende Straße. Jetzt beginnt, wie schon so oft, das Kundenlänge, gerüttelnde Warzen. Aber es hilft nichts — zunächst muß durch den Spähtrupp festgestellt werden, was in Siemencourt los ist. Wenn es nur erst so weit wäre; denn Feind vor Augen haben, handeln und zu poden dürfen, das ist etwas für einen Panzerjäger. Stunde um Stunde vertritt, die Männer liegen am Boden, rauschen, bilden vor sich hin und warten.

Doch dann hat der Kommandeur mit den Kompanie- und Zugführern die Lage eingehend besprochen: Es muß damit gerechnet werden, daß starke feindliche Panzerkräfte verlaufen werden, in die Flanke der Division zu stoßen. Der Feind will die Umflamierung seiner Arme verbhindern und die im allgemeinen Vorgehen feindlicher Truppen abschneiden und möglicherweise vernichten. Das Geley des Handels darf keinen Moment aus der Hand gegeben werden. Die Division hat an ihrer Seite mitzuhören, den großen Städtern einen Ring um die vom englischen Expeditionsheer verklärte französische Armee zu schließen. Der Vormarsch der Division darf unter keinen Umständen unterbrochen werden.

Es haben Mercantel durchquert und rollen in die Städte. Sie sind ein, zwei Kolonnen, haben sich den Platz gesucht — die Straße ist mit Fahnen verhängt. Möglicher der gellende Ruf: Panzerjäger! Die Männer auf den wehroten Trossen jagen hoch. Ein seltsamlanges Jagen — von hier — möglichst schnell in irgendeine Richtung. Es gelingt, die Geschütze auf dem Chaos der umzukämpften Ortschaften zu lösen und aus dem Dorf auszuziehen. Die Männer werden besiegt, der erste Schuß als Verstärkung an den hinteren Ausgang des Dorfes.

Und dann kommt der erlebte Augenblick! Die Männer auf den Geschützen erleben, die erste große Stunde, das Zusammenspiel zwischen Panzer und Artillerie. Weit hergeholt, solidarisches Bild, wie Männer hinter den gespannten Schildern gebaut zu können bedenkt. Auf der feindlichen Seite ein großer Erfolg. Rauch, Flammen, Umkehr! Der Panzerangriff ist aufgefangen und geschlagen. Das Sammeln der Kompanie und der Batterien auf eine sich längs der Straße hinziehende Höhe mußlichst geben, denn ein neuer Panzerangriff steht bevor. In den harten Nachmittagsstrahlen geht es los. Langsam deponiert die feindlichen Panzerfahrzeuge aus einer Balancierübung heraus in das Schuhfeld hinein. Unter dem gespenstigen Rufen des Volks bricht ein hässliches Rennen nach dem anderen kein Leben aus. Was von feindlichen Panzerfahrzeugen am Leben bleibt, versucht zu retten und wird gefangen.

Möglich findet die Dämmerung herabdringen. Um diesen schrecklichen Hades zu entkommen — es sind die letzten Kämpferwagen, denen es noch gelingt, den Feuer unserer Geschütze zu entkommen und

ihre Kanonen, an den Hüken und in Täufen; sie erkennen in der Dunkelheit, noch keine hundert Meter entfernt, keinernde Panzerfahrzeuge, die sich unaufhaltsam auf sie zuwälzen.

Vor der Kommandeur auf seinem B-Krad zum anderen Geschützabschnitt hinüberläuft, steht er seinen Männern noch eindrücklich die Handgranaten in die Kappe. Der Ausländer grüßt noch eine ganze Zeit über seine Worte nach. Auch er spürt jetzt die Müdigkeit — sie sind jetzt wieder mal 36 Stunden auf den Beinen. Stunden sind vergangen; die mit

ihren Kanonen, an den Hüken und in Täufen; sie erkennen in der Dunkelheit, noch keine hundert Meter entfernt, keinernde Panzerfahrzeuge, die sich unaufhaltsam auf sie zuwälzen. Sie sind bangen auf die Situation eingesperrt. Jeder einzelne weiß genau, was er in dieser Lage zu tun hat. Und schon peitscht der erste Poldus auf dem Rohr. Der zweite, dritte und vierte folgt blitzschnell hinterher. Ein Panzer rauscht, dreunt lästerlich, der andere schreit und schwatzt rücksichtslos, um dem mörderischen Poldus zu entgehen.



einem Infanterieabsturz verabredeten Zeichen sind ausgeblieben, Meldungen liegen immer noch nicht vor.

Gemeinsamer Motorrennen läuft aufhorchen. Die Armeeauto zeigt 2.0 Uhr. Um zwei Stunden wird es hell sein. Auf der Straße taucht schwach ein B-Krad auf, es ist mit drei Soldaten besetzt, und fährt in Siemencourt ein. Es vergehen wieder zwanzig Minuten, dann werden die Winkel in der Mitte der Ortschaft sekundenlang durch prellen Feuerstein angeleuchtet; ein dumpfer Glutschlag wummert herüber. Dort ist also etwas im Gang. Ansteckend haben die Pioniere eine geballte Ladung geworfen; vielleicht ist auch eine Mine hochgegangen. Jetzt scheinen auch Schüsse zu fallen. Dann wird es wieder totstill.

## Auf der Dorfstraße von Siemencourt

Es ist sowohl Langsam und nach allen Seiten schauend, lassen sie sich mit ihren Geschützen durch die Dorfstraße von Siemencourt. Die Sicht ist schlecht — es ist wieder hell noch dunkel. Angestellt der Straße finden sie ein zusammengekauftes B-Krad; es steht in einer großen Blaulache — darüber ein lebloser Körper. Ein toter Zugführer der Pioniere — er gehörte zum Spähtrupp —, vor wenigen Stunden habe ich noch mit ihm gesprochen. Sie wollen ihn herausheben. Da kratzt es und ballert es von allen Seiten. Die Männer ziehen eine Sekunde lang hinter den Stahlhülsen

irgendwo geht eine geballte Ladung hoch. Ab — die Pioniere — sie haben das Dorf fast zur gleichen Zeit von der anderen Seite her erreicht.

Als die mit der Infanterie vereinbartem Zeitpunkt ausdrücken, batte sie der Pionierzugführer entzweit, mit dem B-Krad und zwei Männern in den Ort Siemencourt hineinzufahren. Es mußte endlich festgestellt werden, ob sich feindliche Panzer im Dorf befinden, damit sie rücksichtslos gestellt und vernichtet werden können!

Auch die Pioniere stehen in der Morgendämmerung das B-Krad mit ihrem Zugführer in die Ortschaft einbiegen. Wenige Minuten danach erschüttert eine starke Detonation die Luft. Geballte Ladung — Panzer — was ist los? Gedreht ist noch rauhlos hinüberkauen, kommt eine Schilder über den Adler geworfen. Mit zerfetztem Auge blickt der Zugführer herunter. Der Zugführer war mit seinen Männern drüber im Ort auf feindliche Panzer gestoßen; er konnte noch eine geballte Ladung werfen. Er wurde tödlich getroffen, das B-Krad zusammengeknallt, der andere Pionier blieb schwer verwundet liegen; sein ebenfalls am Geschoß verletzter Kamerad bat ihn noch — so gut es ging — in Deckung schleppen.

Jetzt wissen sie endlich, wonan sie sind — ein Zugführer und zwei ausgeschulte Pioniere von der Mannschaft des gefallenen Zugführers bildet den Spähtrupp. Die Männern geht es hart auf hart. Sie schleichen sich durch Wälder und an Scheunenwänden entlang seitlich an den Ort, sichern eine Straße durch Minen und Maschinengewehrschüsse, zwei Männer machen sich auf, um den Verwundeten zu bergen. Die Arzige gehen behutsam in der Hauptstraße vor. Es knallt im breitenden Gebüsch der zusammengeknallten Gedöte, irgendwo rutscht polternd und schrullig ein ausgebranntes Gebäude zusammen, die noch unverbrannten Dächer sind rot und menschenleer.

## Im Kampf mit Panzern

Und dann bricht es los! Weiße Geschützglocken zischen hoch. Gut getarnt steckende Panzerfahrzeuge feuern mit ihren Kanonen und Maschinengewehren von allen Seiten. Ein vom linken Mantelrand liegender Panzer macht jede Bewegung der Männer unmöglich. Gottlob — die Sicht ist zur Sicht, ihre gelben Flammenpfähle treffen nahezu den stählernen Leib des Riesen — er ruht, bleibt bewegungslos liegen, ist für immer erledigt. Die Pioniere laufen zur Straßenecke vor. Dort steht das zerfetzte B-Krad mit ihrem darüber hängenden toten Zugführer — ein trauriges Bild. Sie können noch leben, wie die Pioniere den Kampf erneut aufnehmen — jetzt heißt es auch für die Pioniere, raus mit den geballten Ladungen und ran an die Panzer!

Es ist einem SS-Pionier tatsächlich gelungen, hinter einer Böschung am Gartenzau entlang das unablässig feuernde Ungetüm anzuhalten und ihm mit einer geballten Ladung lauter und vorwülfischmäbig die Sicht zu zerreißen. Und nun beginnt ein erbittertes Ringen zwischen Menschen und Maschine. Der Panzer lädt seinen Motor auf volle Touren laufen, ohne sich vom Fleck zu rühren. Er hat seinen Angreifer erkannt und beschleicht ihm auf allen Seiten. Eine feste Reiterpose genügt. Die zweite geballte Ladung zerfällt auf der Panzerlupe; man sieht, wie sich der Panzerfuß vergeblich bemüht, den verkleisten Türen zu schwitzen. Der Pionier sprintet heran und klopft mit dem Holzenhaft an den Panzerdeckel. Mit verzerrtem, vulvverkrampften Gesichtern liegen die Grünhaufen da, ein Kapitän und ein Feldwebel. Sie



In der Schlacht südlich von Arras bei Mercantel zerstörte englische Panzer





# Dresden und Umgebung

## Gräber in Rosenterrassen

Auf den ersten Gräten, darin wir unsere Toten bergen, wächst neues Leben. Das soll nicht bedeuten, daß ewig sich verzüglich, die jetzt winterlichen Zweige im Frühling wieder hellt. Dazu wären werden. Das heißt: eine neue Welt, die dem Bildhauer wie dem Gartenarchitekten allein große Aufgaben stellt, unternimmt es, in diesen düsteren Beeten Helle und den Rückgrat einer großen Verschönerung zu werden.

Wir gehen über den größten Dresdner Friedhof, den Johannisfriedhof in Tolkewitz, und sehen, wie sich hier neben den Grabern mit der Höhe der ragenden, oft künstlerisch beeindruckenden Mäler dieses neuen anzubahnenden beginnt. Aus jenen Jahren, da man im herzlichen Gemüthe, seine Toten so eindrucksvoll als nur möglich zu ehren, den Sarg mit dem niedrigen, lastenden Grabstein überdeckte, so man, wie der brauchen, wenn sie an den Friedhofsmauern kein Raum mehr fand, das Grabmal ohne Bindung an andere, ohne den Nachhall der Blauer in den freien Raum des Friedhofs stellte, geht man zum heute — da liegt das Grab, liegt Grab neben Grab nach in grünen Falten geteilt. Rücksichten umfassen dies leicht geneigte neue Quartier, niedrig geballte Steinerne, die den Toten querstellen, geben dem Auge die Möglichkeit zu ruhen. Die Gräte sind hinter den Friedhofsmauern in das umschließende Grün geordnet und in den schmäleren, niedrigeren Maßen gehalten, die die neue Friedhofsmusterordnung vorbereitet. Der klassizistische Grabstumpf ist damit nicht ausgeschlossen, wird nur in einer versteckt, ganz verblühten Weise angewandt; indem man nämlich, wie hier in schöner und unvoller Weise, den Lebens- und Schaffenskreis des Toten mitbegleitet. Die lebte Stätte des Künstlers kennzeichnet das Stiel des Erntemagazins, neben dem der Blauer erste verbirgt, das Mal des Meisters das Seichen der Restaurationskugel, des Bläder-

Wer Brillen trägt, geht gern zu Schulz!

Stadt. Foto: Oskar Prößger, Straße 8  
© Foto: O. Prößger

mesters ein Büschel voller Hornschalen. Das Schild des Dritten Reichs steht auf dem Stein davor, die im kleinen Seiten kämpfen.

Und einmal auf diesen Wanderungen über den Friedhof, der 25 Hektar deckt, steht man vor dem Diplom-Bauernbaumeister Haag, der den Johannisfriedhof lange Jahre als Oberinspektor betreut; wie man auch Gedenktafeln in einerförderlichen Weise ausnehmen kann. Der schmale neu angewommene Streifen Land steigt an. So wurde er durch vierach gelagerte steile Stufen aus vorhandenem Steinmaterial angelegt. Zwischen Baulandschaften, in denen vorn nach die Friedhofsräder, rückwärts im Grün der Douglasien die Brüste stehen, führt dieser Weg bis zur Blauer, wo unter freiem Himmel einer friedlichen Aussicht über den Gräbergarten nach den Elbböden freigibt. Ein Querweg leitet zu einem mit einer schönen Plastik geschmückten Brunnen unter Weiden. Da die Stein-



Entspannung der Nerven

Innere Ruhe

Gesunder Schlaf

durch

**Plantival**

Nur in Apotheken erhältlich  
Flüssig: ca. 10 g RM-01; ca. 30 g RM-25  
Tablett: ca. 40 Stück RM-109

wangen der Treppen wie die in gleicher Richtung verlaufenden Linien der größeren Gräber mit Volksgräberstufen eingefasst sind, hat man in Sommerungen hier den Eindruck, als stünde einem eine wahre Rosenallee entgegen.



1-2 Handvoll Fienko — 30 Minuten vor Bereitung der Wäsche im Waschtopf verrührt —, um das Wasser weich zu machen und den Seifenfeind Fienko zu vernichten. Aber wir müssen um so mehr Fienko nehmen, je härter das Wasser ist. Das nebenstehende Beispiel zeigt Ihnen, wieviel Seife in einem Waschkessel normaler Größe bei weichem, mittelhartem, hartem und sehr hartem Wasser durch Alkal- und Magnesiumsalze vernichtet wird, wenn Sie das Waschwasser nicht durch Fienko entkräften.

Möchten Sie mehr darüber wissen? Dann lesen Sie die neue Henkel-Lehrschrift „Wasser und Wäsche — ein volkswirtschaftliches Problem“, die Ihnen sagt, wie wichtig die Beschaffenheit des Waschwassers für die Pflege und Erhaltung Ihrer Wäsche ist.

8402 0.40



Horst Casper  
(Schiller)



Hans Sachs

## Triumph eines Genies

Der Friedrich-Schiller-Film im Prinztheater

Roll der Stuttgarters Uraufführung und der feierliche Ausführung während der Oberbayerischen Kulturmesse in Straßburg ist der große Schillerfilm der Tobis nach Dresden gekommen.

Man sieht mit wachem Herzen und jugendlichen Pulsen vor diesem Filmwerk, das spricht in der Begeisterung der Jugend, überdröhnt im Stolzen, heroischen Saitos und stets immer wieder erstaunt am Begeisterung des jungen Schiller. Denn um den jungen Schiller hat Paul Joseph Gremer den Film geschrieben (Drehbuch Wallermann und Diller), um den, der in der Trillanten, sprich Akademie des württembergischen Souveräns in den Geist der politischen Schillerfreiheit schmückte, sich und die ersten Biegungen seines Genies mit eigner Gedankenflug defekte und mit den "Mäntern" vorstechen gegen Tyrannen, Wahl der Freiheit in einer tödlichen Sprache klängt durch die Szenen dieses Films; und wer könnte dieses Werk besser begreifen und begeistert aufnehmen als wir, die

gegen Herzen und Nächte und sich sein Recht vom Himmel selber holen.

Herbert Windfuhr hat diesen Stoff mit einer wahrhaft fanatischen Begeisterung gewollt. Er will das unbändige Temperament des dringenden Genies in die Biologie, er ließ den Brant und die militärische Hassrede des herzoglichen Gründenkönigs in glänzenden Stoffen aufrauschen, er hämmerte die Freiheitsidee in dieses Filmmaterial hinein und lud die Handlung mit dramatischen Bildern und Schauspielerischen Szenenstellungen. Die Kamera Fritz Kaus Wagner führt diesen Dingen mit umfassender Gestaltungskraft nach und liest die großen Formen Wilhelms Regierarbeit in wundervoll leuchtenden und loderten Bildern hochbar werden. Herbert Windfuhr lädt nicht den militärischen Geist des Films in laudatorische Attorde und in den triumphierenden Rhythmus eines aufseherrührenden Räuberlied.

Die größte Schauspielerische Leistung liegt bei Horst Casper, der — zum ersten Male vor der Kamera — des jungen Schillers fanatische Aufschlaflichkeit, die Kraft seines Gehirns, die Gewalt seines Willens und den mitternden Schwung seiner Aktion geradewohl verkörpert. Der leidigen Leidenschaft dieses Spiels wird nie jemand entzogen können. Sein Gegenspieler ist Heinrich George als ebenso vitaler wie brutaler Souverän, der losunglos vor den Grenzen seiner Macht steht. Ein Schauspielerisches Glanzstück schenkt uns wieder einmal Ulrich Grotz als Kronprinz von Hohenlohe. Die Brüder selber haben bei dieser Rolle gute gekonnt, die den Kaiser als einen Romanzen-Dramatiker mit Herz und Sinneslust entstellt. Hanns Lothar ist trotzdem als zarte, männliche Fauna auf die mit siller, glücklicher Gefangenheit Schillers seurige Gedichte entgegennimmt. Gegen Klopfer findet als unglaublicher, eingekerbter Diener Gouvernant den Ton räuberischer Vergeltung und dumpfer Verfalligkeit. Friedrich Kayhler gibt dem Vater Schillers aufrecht männliche Haltung und ehrenhafte Rücksicht. Paul Henke ist agiert als törichte Höflingslakai und Paul Dahlke führt mit schauriger Stupidität ein wildes Schreckensregiment in der Akademie. In den anderen, gut geführten und durchaus klaren Rollen steht man Herbert Ohlendorf, Walter Kraatz, Hans Niessen, Fritz Genthom, Günther Hädorn, Hans Böhme, Bernhard Minetti, Albert Klorath, Werner Dopp.

Das Werk der Schiller. Bei unserer schriftstellerischen Kritik des Carl-Schiller-Films muß ich richtig hervorheben: Maria Kossovskaja's von sich-halte Schiller.

## Ein Leben für die Heimat



Paul Dahlke

Schauspieler. Berlin. Tobis (4)

gewidmet, und auf solch entzückendem Weise beruft es, daß ihm nun die schönen Freuden, zell und schwam, aufstell machen. Allen voran ist über seine Heimatliebe legen: Sagenbuch der Sachsen, von Dr. Alfred Weisse. Dieses Werkchen ist das erste einer Reihe von anwanzig Büchern gewesen, die allseit der Heimat gewidmet sind, ihrer Geschichte, ihrer Sage, ihrer Mundart, ihrem Volkstum. Danach aber hat der leidige Verfaßer in Hunderten von Aufsätzen sein reiches Wissen mitgeteilt; und wie das Sagenbuch dem Amaden verständlich war, so sind alle diese Schriften jedem zugänglich, der nur Liebe zur Heimat hat. Schon die Titel der Aufsätze müssen ihn loben: „Mutter aus dem Siegert und ihre Schlußwinkel“, „Der Pobetanz“, „Wäldernamen und Rodeneigungen“, „Auf alten Woden zum Ruhwald“, „Ahornbusch und Silbergrund“, „Gounerpflanzen“, „Heimatkundliche Grämatiken in Stolzen“, „Der Dresdner Schellot als Berglehrschule“ u. a. Der Inhalt aber belebt ihn in angenehmer Weise über Sitten und Bräuche, ihre Kunst und Bedeutung, über Orte und Ortschaften, ihre Namensbildung und Schäfale, und hat sogar so manchen eingeladen, sich selbst mit der Geschichte seiner Heimat als Liebhaber oder ernster Forstler zu beschäftigen.

Denn auf ernster Forschung beruht seitdem die leidliche Biographie Alfred Weisse, der am 24. November seinem 70. Geburtstag feiert. 50 Jahre Fleißarbeit in Dresden waren vorwiegend der Forschung im Sachsischen Hauptstaatsarchiv gewidmet.

Wohlverdient und wissenschaftlich lobenswert ist es, wie der Geschichtsschreiber wie Volkskundforscher noch lange unserer schönen Heimat dienen.

## Der Reiseverkehr in den Festlagen

Die Deutsche Reichsbahn muß auch in diesen Kriegs- und Lebensmittelkriegen weiterhin die höchste Reiseverkehr über Weihnachten und Neujahr hinwegsetzen. Um so mehr müssen die großen Aufgaben für die Bevölkerung, der Wehrmacht und der Wirtschaft gerecht werden.

Die Reichsbahn bietet daher alle Verbindungen, die nicht unbedingt über besondere in Eisen- und Schienenbahnen, in der Zeit vom 10. Dezember 1940 bis 6. Januar 1941 zu antreten auf Umlands- und Bergungsverkehren zu reisen mindestens aber folche Reisen auf den Reichsstraßen und Reichsautobahnen.

Um den Fernreiseverkehr möglichst reibungslos zu führen, gibt die Reichsbahn an den Betriebsleitungen auf bestimmten Bahnhöfen, die noch keinen Fahrplan haben, die zur Benutzung bestimmte Bahnhöfe bereitstellen. Die Sollfahrtarten werden, wie besondere Fahrzeiten, auf bestimmte Bahnhöfe und in beschränkter Zahl ausgesetzt. Für die Überfahrt der Bahn müssen Fahrtrichtung und Sollfahrtart festgestellt werden. Für die Fahrtzeit gelöst werden, sowohl für die Distanz als auch für die Rückfahrt, wenn diese von einem der noch freigegebenen Bahnlinien aus, mit einem befreiten Fahrzeug angefahren wird.

Bahnhofsarten sind keine Bahnhöfe mit Anspruch auf Förderung oder auf einen Platz in der Wagenklasse des Haushaltswagens, sondern bilden eine allgemeine Orientierung des Reiseverkehrs. Diese beiden geben die Reichsbahndirektionen für die Bereiche noch bekannt.

## W. Camillo Enterlein

Koffer — Reiseartikel — Lederware

Gegen 1887 Wallstraße 23 Dresden II 1 Ring

Weihnachtsgeschenke frühzeitig zur Post!

Witt Gladbach auf die besonderen Weihnachtsfeiern! Kriegszeit empfiehlt die Deutsche Reichspost dringend Weihnachtsgeschenke, namentlich Feldpost möglichst schon in der ersten Weihnachtswoche einzuliefern. Wenn Pakete nicht vor dem 1. Dezember geliefert werden sollen, wird angeraten, auf ihnen zu vermerken: „Fest Weihnachten öffnen“. Wer seine Sendung nicht spätestens bis zum 15. Dezember versendet, kann nicht damit rechnen, daß sie rechtzeitig zum Fest eintreffen. Gleichzeitig wird er gebeten, die Pakete entsprechend der Vorschriften und Warenbeschreibung zu verpacken und genaue Aufschrift und Verdeckung für rasche Entfertigung. Eine jede Sendung ist ein Doppel der Packung einzuliefern.

Vierte Deutsche Reichslooterie

Im der letzten Normalziehung der 3. Klasse der 4. Deutschen Reichslooterie fielen drei Gewinne von je 1000 Mark auf die Nummer 266 000. Sieger: Peter Hirsch, 40 Jahre, 1000 Mark auf Nr. 27941; 5000 Mark auf Nr. 27942; 4000 Mark auf Nr. 27943. Der zweite Preis von 1000 Mark auf Nr. 27944; 3000 Mark auf Nr. 27945; 2000 Mark auf Nr. 27946. Der dritte Preis von 500 Mark auf Nr. 27947; 1000 Mark auf Nr. 27948; 1500 Mark auf Nr. 27949; 2000 Mark auf Nr. 27950. Der vierte Preis von 200 Mark auf Nr. 27951; 3000 Mark auf Nr. 27952; 4000 Mark auf Nr. 27953; 5000 Mark auf Nr. 27954; 6000 Mark auf Nr. 27955; 7000 Mark auf Nr. 27956; 8000 Mark auf Nr. 27957; 9000 Mark auf Nr. 27958; 10000 Mark auf Nr. 27959; 11000 Mark auf Nr. 27960; 12000 Mark auf Nr. 27961; 13000 Mark auf Nr. 27962; 14000 Mark auf Nr. 27963; 15000 Mark auf Nr. 27964; 16000 Mark auf Nr. 27965; 17000 Mark auf Nr. 27966; 18000 Mark auf Nr. 27967; 19000 Mark auf Nr. 27968; 20000 Mark auf Nr. 27969; 21000 Mark auf Nr. 27970; 22000 Mark auf Nr. 27971; 23000 Mark auf Nr. 27972; 24000 Mark auf Nr. 27973; 25000 Mark auf Nr. 27974; 26000 Mark auf Nr. 27975; 27000 Mark auf Nr. 27976; 28000 Mark auf Nr. 27977; 29000 Mark auf Nr. 27978; 30000 Mark auf Nr. 27979; 31000 Mark auf Nr. 27980; 32000 Mark auf Nr. 27981; 33000 Mark auf Nr. 27982; 34000 Mark auf Nr. 27983; 35000 Mark auf Nr. 27984; 36000 Mark auf Nr. 27985; 37000 Mark auf Nr. 27986; 38000 Mark auf Nr. 27987; 39000 Mark auf Nr. 27988; 40000 Mark auf Nr. 27989; 41000 Mark auf Nr. 27990; 42000 Mark auf Nr. 27991; 43000 Mark auf Nr. 27992; 44000 Mark auf Nr. 27993; 45000 Mark auf Nr. 27994; 46000 Mark auf Nr. 27995; 47000 Mark auf Nr. 27996; 48000 Mark auf Nr. 27997; 49000 Mark auf Nr. 27998; 50000 Mark auf Nr. 27999; 51000 Mark auf Nr. 28000; 52000 Mark auf Nr. 28001; 53000 Mark auf Nr. 28002; 54000 Mark auf Nr. 28003; 55000 Mark auf Nr. 28004; 56000 Mark auf Nr. 28005; 57000 Mark auf Nr. 28006; 58000 Mark auf Nr. 28007; 59000 Mark auf Nr. 28008; 60000 Mark auf Nr. 28009; 61000 Mark auf Nr. 28010; 62000 Mark auf Nr. 28011; 63000 Mark auf Nr. 28012; 64000 Mark auf Nr. 28013; 65000 Mark auf Nr. 28014; 66000 Mark auf Nr. 28015; 67000 Mark auf Nr. 28016; 68000 Mark auf Nr. 28017; 69000 Mark auf Nr. 28018; 70000 Mark auf Nr. 28019; 71000 Mark auf Nr. 28020; 72000 Mark auf Nr. 28021; 73000 Mark auf Nr. 28022; 74000 Mark auf Nr. 28023; 75000 Mark auf Nr. 28024; 76000 Mark auf Nr. 28025; 77000 Mark auf Nr. 28026; 78000 Mark auf Nr. 28027; 79000 Mark auf Nr. 28028; 80000 Mark auf Nr. 28029; 81000 Mark auf Nr. 28030; 82000 Mark auf Nr. 28031; 83000 Mark auf Nr. 28032; 84000 Mark auf Nr. 28033; 85000 Mark auf Nr. 28034; 86000 Mark auf Nr. 28035; 87000 Mark auf Nr. 28036; 88000 Mark auf Nr. 28037; 89000 Mark auf Nr. 28038; 90000 Mark auf Nr. 28039; 91000 Mark auf Nr. 28040; 92000 Mark auf Nr. 28041; 93000 Mark auf Nr. 28042; 94000 Mark auf Nr. 28043; 95000 Mark auf Nr. 28044; 96000 Mark auf Nr. 28045; 97000 Mark auf Nr. 28046; 98000 Mark auf Nr. 28047; 99000 Mark auf Nr. 28048; 100000 Mark auf Nr. 28049; 101000 Mark auf Nr. 28050; 102000 Mark auf Nr. 28051; 103000 Mark auf Nr. 28052; 104000 Mark auf Nr. 28053; 105000 Mark auf Nr. 28054; 106000 Mark auf Nr. 28055; 107000 Mark auf Nr. 28056; 108000 Mark auf Nr. 28057; 109000 Mark auf Nr. 28058; 110000 Mark auf Nr. 28059; 111000 Mark auf Nr. 28060; 112000 Mark auf Nr. 28061; 113000 Mark auf Nr. 28062; 114000 Mark auf Nr. 28063; 115000 Mark auf Nr. 28064; 116000 Mark auf Nr. 28065; 117000 Mark auf Nr. 28066; 118000 Mark auf Nr. 28067; 119000 Mark auf Nr. 28068; 120000 Mark auf Nr. 28069; 121000 Mark auf Nr. 28070; 122000 Mark auf Nr. 28071; 123000 Mark auf Nr. 28072; 124000 Mark auf Nr. 28073; 125000 Mark auf Nr. 28074; 126000 Mark auf Nr. 28075; 127000 Mark auf Nr. 28076; 128000 Mark auf Nr. 28077; 129000 Mark auf Nr. 28078; 130000 Mark auf Nr. 28079; 131000 Mark auf Nr. 28080; 132000 Mark auf Nr. 28081; 133000 Mark auf Nr. 28082; 134000 Mark auf Nr. 28083; 135000 Mark









O Goldlaf, wie bist du so hart  
Da tretert Blücherfüllung für Bäuerer und Bader  
Und Herr! Infanterie eines Heiligtumes am  
Respektierst mein Turnschuhleiter Genie, unter  
berührtem Dach!

### Alfred Striegler

Romanist in einer Blatt-Mitteilung  
im Alter von 36 Jahren.  
**Dresden.** **On lieber Trauer**  
Briefsteller Str. 11. Anna Striegler geb. Seifert  
23. November 1940. angiebt im Namen aller Orientliebenden.

Am 28. November 1940 verließ laufend nach kurzen Stunden  
unter heiterem Himmel, Großvater und Urgroßvater

### Ernst Meier

im 80. Lebensjahr.  
**Dresden.** **On lieber Trauer**  
Reichenbachstraße 17. Eine Mutter und Weißkugel.  
Die Beerdigung erfolgte am 28. November 1940 in aller Stille.

Sie wimmernde Hände ruhen für immer  
Nach langem, mit großer Geduld ertragtem Leben entzogen  
nach einem arbeitenden Leben unter Sieber, Bergsteiger,  
Münzmeister, Bauer, Großvater, Schuhverkäufer, Bruder,

### Karl Otto Leiteritz

Rohrbinder  
geb. 1. 1. 1868 gest. 21. 11. 1940  
**Dresden** K. S. Brückstraße 30, den 20. November 1940.

Die Beerdigung findet Montag, den 28. November 1940, nach  
mittags 14 Uhr, auf dem inneren fernen Friedhof, Friedhofstraße  
24, statt. Von Seelenstücken kann nur abschieden.

Wohl und unerschöpflich verließ nach einem arbeitsreichen  
Leben und kurz nach seinem 80. Geburtstag, Weißkugel, Großvater  
und Großmutter im höchsten ausgespannen Leben unter  
und unter Sieber, Schwiegereltern, Sohn, Bruder, Schwager

### Karl Albert Mar Thiemer

Klemperermischer  
im 66. Lebensjahr.  
**On lieber Trauer**  
Seine Kinder und Enkelkinder  
sind im Namen aller Orientliebenden.

**Dresden** N. Röntgenstraße 28.  
Die Beerdigung findet Montag, den 28. November 1940, mittags  
14 Uhr, auf dem inneren fernen Friedhof, Friedhofstraße 24, statt.

Nach schwerem Leben verschied am Freitag meine  
Liebe, treuherzige Ehefrau, mein guter Kamerad,  
Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

### Ella Gauernack

geb. Neumann  
im Alter von 38 Jahren.  
**Klein-Raudorf** **On lieber Trauer**  
über Dresden N. 28. Alfred Gauernack  
Hauptstraße 26.  
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 26. Novem-  
ber, vor 14.10 Uhr, im Krematorium Tolkewitz statt.

Sie wimmernde Hände ruhen nun für immer  
Nach der lebenslangen Teilnahme und herzlichen Blumenstrauß  
leider Dürscherin seines lieben Sohnes, Vaters, Groß- und  
Schwiegervaters, Schwagers, Bruders und Onkels

### Robert Franz

Bauerarbeiter i. R.  
geb. 15. 1. 1871 gest. 18. 11. 1940  
sohn mir Herzhaft unterst. berühmten Dant. Robert  
seiner Tant den lieben Bauernkindern sowie Oettin Weißer  
Weißer für die frohfreudigen Worte.  
**Dresden** N. **On lieber Trauer**  
Gefangenlandstraße 5a.  
Auf Wunsch des Verstorbenen geben wir die noch erfolgten  
Beerdigungen bekannt.

Für die uns bewiesene, liebvolle Anteilnahme durch  
Wort, Schrift und Blumenstrauß beim Heimgang  
meines lieben Mannes und lieben Vaters

### Richard Arthur Lange

Gastwirt  
 sagen wir unseren allerherzlichsten Dank

**On lieber Trauer**  
Neufried, D.R.,  
"Krone".

„Concordia“  
Otto Lamprecht & Co. o. m. H.

Dresden N. Obergraben 19. Fernruf 53966, 57710  
Übernahmen in jeder gewünschten Ausführung  
Erd- und Feuerbestattungen - Überführungen

Fordern Sie Tarife

Leichenkraftwagen mit Blumendekoration.



Um Totensonntag gedenken wir der freuen  
Arbeitskameraden und Arbeitskameradinnen, die im vergangenen  
Jahre durch den Tod aus unseren Reihen abberufen wurden:

### Oberkorrektor i. R. Theodor Liebscher

\* 19. 1. 1868 † 10. 8. 1940

### Aufwartefrau i. R. Pauline Rother

\* 8. 5. 1868 † 9. 5. 1940

### Buchhalter Adolf Schieber

\* 8. 12. 1912 † 18. 5. 1940

Gefallen vor Südtirol im Kampf für Führer  
und Vaterland

### Innenarbeiterin i. R. Selma Schunack

\* 26. 7. 1869 † 18. 8. 1940

Dresden, am 24. November 1940

Betriebsführer und Gefolgshaft  
des Verlages der Dresdner Neuesten  
Nachrichten Dr. Wolfgang Huck



Am Totensonntag gedenken wir in Dankbarkeit der im  
Laufe des letzten Jahres verstorbenen Arbeitskameraden:

Bäcker i. R. Ewald Seltmann

geb. 18. 9. 1868, gest. 22. 11. 1939

Mühlensanarbeiterin i. R. Eva Zeritsch

geb. 10. 12. 1855, gest. 9. 12. 1930

Helfer i. R. Paul Gerber

geb. 18. 6. 1865, gest. 18. 1. 1940

Pfeiffer i. R. William Modes

geb. 8. 1. 1872, gest. 25. 4. 1940

Angestellter Erich Günther

geb. 15. 11. 1907, † 12. 6. 1940

Mühlensanarbeiterin i. R. Minna Kupsch

geb. 6. 11. 1868, gest. 22. 6. 1940

Pfeiffer i. R. August Scheinpflug

geb. 28. 2. 1880, gest. 2. 7. 1940

Präsenzsekretär Kurt Mitschke

geb. 30. 8. 1893, gest. 16. 8. 1940

Tischler i. R. Gustav Braun

geb. 20. 2. 1859, gest. 7. 10. 1940

Betriebsführung und Gefolgshaft T. Bienert Mühlen Dresden

Bad Lauter, Käuzchen, Seiden  
Käuzchen, Seiden, gute Qualität  
Ungewöhnliche und  
Ungewöhnliche Qualität

### Gedächtnis der Romprob

im 80. Geburtstag.

On lieber Trauer

Überlebende Romprob

nebst Nachkommen

Dresden N. Elisenstraße 14.

Gedenktag Montag 24.11.1940

im Krematorium Tolkewitz.

### Familien-Anzeige

drückt Westphal am See

Skizzenbücher

40 Blatt, mit Proben und

100 Zeichnungen

Preis 1.20,-

oder 1.50,-

oder 2.00,-

oder 2.50,-

oder 3.00,-

oder 3.50,-

oder 4.00,-

oder 4.50,-

oder 5.00,-

oder 5.50,-

oder 6.00,-

oder 6.50,-

oder 7.00,-

oder 7.50,-

oder 8.00,-

oder 8.50,-

oder 9.00,-

oder 9.50,-

oder 10.00,-

oder 10.50,-

oder 11.00,-

oder 11.50,-

oder 12.00,-

oder 12.50,-

oder 13.00,-

oder 13.50,-

oder 14.00,-

oder 14.50,-

oder 15.00,-

oder 15.50,-

oder 16.00,-

oder 16.50,-

oder 17.00,-

oder 17.50,-

oder 18.00,-

oder 18.50,-

oder 19.00,-

oder 19.50,-

oder 20.00,-

oder 20.50,-

oder 21.00,-

oder 21.50,-

oder 22.00,-

oder 22.50,-

oder 23.00,-

oder 23.50,-

oder 24.00,-

oder 24.50,-

oder 25.00,-

oder 25.50,-

oder 26.00,-

oder 26.50,-

oder 27.00,-

oder 27.50,-

oder 28.00,-

oder 28.50,-

oder 29.00,-

oder 29.50,-

oder 30.00,-

oder 30.50,-

oder 31.00,-

oder 31.50,-

oder 32.00,-

oder 32.50,-

oder 33.00,-

oder 33.50,-

oder 34.00,-

oder 34.50,-

oder 35.00,-

oder 35.50,-









**Dresdner Konzertklub "Kino-Konzert"**

Ausstellungsraum: Innere Straße  
Samstag, 23. November, 19 Uhr (nicht 8 Uhr), abends 7 Uhr nicht 8 Uhr, Ende vor 8 Uhr  
2 einzige Konzerte nach Weihnachten am Heiligabend

**Herms Niel**

dirigiert von Max Bröder und Max. Diese Proben  
beginnen um 10 Uhr (nicht 8 Uhr) und dauern 4 Stunden.  
2 einzige Konzerte nach Weihnachten am Heiligabend

Sonntag, 1. Dez., nachm. 4 Uhr, Konzertsaalhaus

**Jose Erler**

Am Pfingst- und Weinkauf  
Karten 1,- bis 5.00 Konzertsaal, Lora, Park-Haus Bayreuth.

**Dresdner Liedertafel e. V.**

Donnerstag, 8. Dez., Konzertsaal, 19 Uhr (nicht 8 Uhr)

**KONZERT**

Zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes

Mitwirksender:  
Dresdner Philharmonie, Männer- und Frauenchor der Preußischen Universität, Solisten: Josef Hermann, Josef Kroll (Sopranoper), Leitung: Max Kapellmeister Karl Striegler, Oberdirigent Ernst Städtle

Chöre von Kaua, Nallina, Striegler, Trunk,

Ballett von Mr. Burton und Orchester von Striegler

Uraufführung: Schönfelder Operettens. gr. Orch.

Karten 0.00 bis 4.00 - bei Maskettandem, Lora, Viktori-

Elisabeth Ringstr. (Tel. 31215) u. Park-Vor. Hauptbahnhof (Tel. 31600)

Konzertunterhaltung Erich Kneiblach

**Nächster Dienstag**

25. November - 19 Uhr - Gewerbehaus

Einziger Lichtbild-Vortrag!

**Will Glahe**

mit seinem berühmten Orchester  
Das

**Schuricke-Terzett**

Die 3 vom Film und von der Schallplatte  
her rühmlichst bekannten frohen Sänger

Karten im Verkehrsbüro Alt-  
markt (Reitelsdorf), Tel. 30207

Konzertunterhaltung E. Kneiblach

**Furtwängler****Kulenkampff**

Händels Sonate für Violin und Klavier, D-dur

Furtwängler 2. Sonate für Violine und Klavier, D-dur

Beethoven 1. Sonate für Klavier, F-dur (Frühlingsson.)

Karten Verkehrsbüro Altmarkt (Reitelsdorf), Tel. 27747

Klavier-Rabatte

Instrumente, Klavierspieler,  
Klavierlehrer, Klavierpianist.

Gebr. Rabbat & Co. Tel. 56101.

Instrumente, Klavierspieler,  
Klavierlehrer, Klavierpianist.

Klavier-Rabatte



# Der Sonntag

Sonnabend/Sonntag, 23./24. November 1940

## Kämpferischer Geist

gedanken zu japanischen Farbenholzschnitten aus dem 18. Jahrhundert

großartiges Volk der Japaner! Rätselhaft schon die ganze Kultur des Hernen Orients, deren Verstehen wir und weit verbauen, indem wir unsere selbständliche Weisheit an sie anlegen. Bei Japan ist noch binga, daß es immerhin erst seit der Mitte vergangenen Jahrhunderts in den europäischen Kreisen gerückt ist, damals, als das demokratische Prinzip des amerikanischen Hutes das Land der aufenden Sonne zwang, seine Hölle dem internationalem Weltmarkt an öffnen. Im phantastisch kurzen Geweide sich das Land zur ersten Großmacht Japans, zu einer unumstrittene Weltmacht.

Immer des Landes waren, daß die Stunde der Aufschwung gegen den Westen zugleich eine Schande der nationalen Selbstbestimmung wurde. Keinerlich wurde deutlich daran, daß der Kaiser wieder die Selbstregierung übernahm, nach schicksalshabender dreißiger jahrhundert mächtiger Adelsgeschlechter, und dadurch die große und gelöste Oberherrschaft wieder in seiner Macht vereinigte. Der Weg zu den alten Kaiserkulten und Shinto, der Heilreligion, war damit wieder einge-

wieder die alte Herrschaft angetreten. In der Armee, die die Politik verfolgt, das Kreide aus Japan auskultiert und die Jugend in militärischer Fähigkeit zu erziehen, treffen sich die beiden Stände der Bauern und der Samurais.

Rechts: Schlachtenzene  
Mitte: Überfall

Unten: Schwerträger

Die Holzschnitte entnahmen alle drei der Sammlung Padmanabha und befinden sich heute im Museum des Preußischen Kunstsammlungsverbandes.



dam, die bis in die Urzeit des Volkes zurückreicht. Wie heute in der germanischen Vorzeit, so haben die Japaner immer wieder in dieser Urzeit die Stärke ihrer Kraft gefühlt.

Diese Urzeit war eine heldische, vom Urgestalt der Natur, der japanischen Schwerträglichen, an die wir nun, wenn vom alten Japan die Rede ist. Heute, Japan in einer ähnlich bedeutsame Entscheidung ein, wie mit dem Beginn der Weim-Restauration im Jahrhundert, hat der Geist der Samurais

auslösen — aus der Verantwortung der Schriftsteller?

Wenn Ihr Kind schon jetzt hustet

... Ich am besten, Sie tun gleich etwas dagegen, um der Husten Ihres Kindes sich nicht zu einem Katastrophen entwickeln kann. Ein sehr Jahreszeitliches Mittel gegen Husten, Sputtereln und Katarrh ist das Odenstrich. Seine natürliche Wirkungsweise ist der Hustentreiz, lösen des Schleims, erleichtern die Atmung und lindern die Entzündung der Schleimhäute, und den Husten die Wölkchenfest genommen. Sie vollständigen und die Beschwerden lassen bald mehr und mehr nach. Daß es Anti-Hustenkropf besonders preiswert ist, kann die Mutter leicht überprüfen. Aus ½ Liter Milch 20 g Zunder und einer flüssigen Anti-Hustenkropf zusetzen. So kostet 50 Pfennige, wirklich ein Anti-Hustenkropf. Und Sie können es jeder Apotheke, auch in Klein-M. (1,25) bekommen. Sie in jeder Apotheke.

nicht das Humoristische, ja das Ironische vergibt neben dem Grotesken. Eben dieser Hofstaat schneidet in die Fläche seines Holzstücks ein drückendes, mit zärtlicher Pranke sich überfüllendes Vogemengeheuer, gegen das drei kleine Vögel tödlich anstreiken, die unerhörbare Majestät des Vergess vor Augen, ein Bild des Schicksals, ein Bild aus des heroischen Kampfes des Menschen gegen das Übermächtige.

Zeitum nimmt sich, gegen dieses heroische Gemmingenslandes gehalten, die Kirchblätterseife, die Weltkultur, die alte japanische Kultur, die Qualität der großen japanischen Landschaftsmalerei aus, stillsam und doppeltgeschickt. Aber vielleicht gehört das zum Geheimnis der unerschöpflichen Kraft dieses Volkes, vielleicht enthalten sich diese grade im Auf und Ab zwischen solchen feierlichen Grenzpositionen, wie es zur Eigenart von Japans geschichtlichem Leben zu gehören scheint, daß es sich fremden Einflüssen willig öffnet, um sich dann wieder mit erstaunlicher Energie zu verschließen und auf sich selber zu konzentrieren. Jetzt eben beginnt sich wieder ein solcher Prozeß, die einmal in den weigelschönen Auswüchsen, die die großen politischen Ereignisse von heute nehmen.

p. r.



## Soldaten sprich

Von Wolfgang Jünemann

Der zweite Winter geht ins Land.  
Gott schütze dich, mein Vaterland,  
Und unsres Führers starke Hand,  
Die uns gen Ost und West gefandt,  
Vor Englands Eisenketten  
Dich, Vaterland, zu retten.

Der zweite Winter geht ins Land.  
Gott schütze dich, mein Vaterland!  
Der Glaube ist das Unterpfand,  
Die Treue alle Zweifel bannt,  
Denn wir, wir sind dazu ernannt,  
Mit unsren blanken Waffen  
Das große Reich zu schaffen.

## Jan geht an Land

Von Heinz Meyer-Wreck

Es war aus mit der fröhlichen Seejäger. Jan hatte abgezweigt. — Ja, es war aus mit der Seejäger für einige Zeit. Und das nur wegen eines verdammten blöden Windes. Auf dem nassen Deck war Jan ausgerutscht, und was er tat, das tat er gründlich. Gleich dreimal war das Bein gebrochen. Da war nichts mehr zu machen. Boller Kiel lag Jan auf das Bein, daß gerade noch gut genug dazu war, nach der Genesung auf dem höheren Lande zu hoppeln. Nun ist das in mir einen Reiz, wie Jan weiter sein großer Urlaub ist. So einer findet sich überall zurecht und steht auf jedem Platz seinem Mann. —

Hinnerk kam aus der Stadt zurück. Ein schlimmer Gang war das gewesen für ihn, aber er mußte sein. So ein Bauerndorf brachte Hände, die passieren können. Und was soll man machen, wenn einem die Arbeit über den Kopf wächst? Hinnerk war auf dem Arbeitsamt gewesen. Er hatte ja kaum eine Hoffnung gehabt, aber da war ihm jemand über den Weg gelauft, ein verlädt Hinnerk Kiel, wenn der mit der Arbeit so fertig wurde wie mit dem Maulwerk, brauchte niemand seine Angst zu haben.

Wir tragen einen Seemann auf den Hof", sagte Hinnerk, "einen richtigen Seemann von allen Meeren und so. Bloß mit dem Bein ist er nicht ganz richtig, aber das wird die Zeit schon machen."

"Na, so was!" sagte die Ann, das Bauerndorf schwieb. Und nach einer Weile: "Ein Seemann, Hinnerk, der verkehrt etwas von Pumpen, da bringt er gewiß die alte Dauschwinge wieder in Schwung."

"Ja", sagte Hinnerk und tat müßig geschwollen, "wenn man zwei Klappen mit einer Klappe schließen kann, soll man es tun." Er holte tief Atem, stellte die Beine breit, und schwang sich zu der Behauptung empor: "So bin ich nun einmal, Ann!" — O ja, er hatte Großes gelesen heute, der Hinnerk in der Stadt ...

Die sechzehnjährige Grete, des Bauern hübsche Tochter, sah lange Ohren. Und weil ihre beste Freundin oder wie man sonst sagt, vorbeilauf, sagte sie etwas lauter als notwendig: "Ein richtiger Seemann kommt zu uns?" Nein, nein, ein Seemann, der alle Länder kennt.

Und die Neuigkeit ging prompt im Dorfe rund.

So ein Mensch über das Land ist bestimmt weiter als der über Droschken bummig. Und er hänselt auch gar nicht so schön. Nein, er unterhält höchstens an, so ein Mensch über das Land. Das lag am Weitwand und ob einen Kiel, der ihm unterwegs angelauft war. Nur Hinnerk kam ein schwerer Koffer und aus unten ein hässlicher Hammerbalken. Da lag ein lustiges Bauerndorf mit Kiel und Koffer vorbei, dem die Wundermutter vom Seemann des Bauern Hinnerk noch gar lieblich in den Ohren klang.

"Kerr", lachte der, und: "Ann?"  
Das enterte das Häuschen nach munterer Piratenart, und als das Gefäß ins Dorf hineinschlüpfte, nahm er die Doseitschomme und entlockte dem Ding gar wunderliche Töne. Es wurde ein Einzug mit Sang und Klang. So'n Kiel war der Ann — . Was nimmt es wunder, daß hinter den Bügeln beladen manch altes Gesicht hervorlugt und sich die Mädchen mit unerhörter Einfachheit vor den Händen zu klatschen mögen? Die Kaugen rissen den Mund auf und stießen den Finger in die Knie. O ja, es war ein Ereignis für das Dorf ...

Die Zeit geht ins Land, und ein Seemann findet sich überall zurecht. Die Pumpen war gleich am ersten Tage wieder in Ordnung gekommen, und alles ging nach Sitz und Raden, wie man so sagt, vorbei. Hinnerk hatte das Kopftuch drangezogen. Ann war aufrisiert, als läßt er auf dem elegantesten Damwild durch die entfernten Meere der Welt. Bühlte er doch, daß die Viegel, die gesichtete Küste, die nur von Steuern

Werner ROB. PLEISSNER Juwelier  
Rombergstraße 2, Eckhaus Schloßstraße, Ruf 23327

hoch meßten. Ich! Überhaupt, er hatte viel gelernt und das ist immer ein Grund, sich wohlzufühlen. — Am schönsten aber waren die Abende vor dem Haufe. Wenn man dort lag, die Grete, daß hübsche Mädchen, neben sich da konnte man die ganze Welt verzaubern und die lustigsten Lieder spielen.

Und was für Geschichten er erzählten konnte! Namen, die Grete nur aus dem Schulunterricht kannte, wußte er herum, als hätte er sie vor so zu Dingen in der

1/3 Bohnenkaffee mit 2/3 Kathreiner mischen - nach der guten Hausfrauen Art!



# FRAU

zwischen gestern und heute

von ERNST HOPFMAN VON SCHONHOLZ

(Nachdruck verboten)

Was Wille war eine resolute Person. Mit den tiefen Schichten an den Beinen war sie einer Mischung aus einem überzeugten Menschen und einer Frau, die sich schon von weitem wie ein alter Herr von der weißen Schneide abhebt.

Das ist keine Frau, sondern eine Dame! Deutlich kann Sohn noch einen schnellen Blick auf den festen Pelz. „Vor Augen und auf den Kahn mit ihr!“

Statt hatte dann sehr Minuten springen müssen,

um die Wäschestücke zu machen, sein

Mutter helfen, die halbherartigen Glücksbringer der Auf-

zubringen waren zu reiben und zu massieren, bis

ein schwacher Rhythmus entstellt. Das ihre Mutter

immer noch vorausgesetzt hatte Frau

Personen beiden zum eingeschlossenen und ihrenungen nach

auszutauschen, um eines Kasten herzustellen.

Der Kasten war gut für den Anfang. Aber nun wollen wir ihr doch etwas anders ausschreiben. Wenn

keine Vorsicht eingehalten, kann sie an die einzigen Folgen

ihre Weisheit und Leidenschaft, das sie

sehr leicht und leicht zu machen.

„Wie geht's und lebt?“ fragte die Wille gutmütig.

„Na, wie geht's und lebt?“ fragte die Wille gutmütig.

Die Wille sah die Frau lange an. Es arbeitete in

ganzem Sommerumfang betragen hatte. Diese Frau

sie sind wohl getrennt? — Ich meine: Und Sie

deren Mann davongelaufen? In der Erinnerung an

ihre eigene, unglaubliche Ehe war das die natürliche

Fragestellung, ob sie das die natürliche



Wir suchen möglichst sofort

## 1 erfahrenen Einkäufer

für Eisen, Werkzeuge, Maschinen, Ersatzteile und Ersatzmaterial.  
Beherrschung der Kontingentierungsvorschriften erwünscht.

## 1 tüchtigen Lebensmitteleinkäufer

für große Werkstätte.  
Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisauschriften, Gehaltsansprüchen und frühestem Antrittstermin nur von guten Fachkräften bitten wir unserer Geschäftsaufteilung einzureichen.Braunkohle-Benzin Aktiengesellschaft  
Werk Zitz / Tröglitz b. ZeitzProvisionsvertreter  
für Dresden

gesucht von chem.-pharm. Fabrik, Hersteller eines bekannten Markenartikels. Sie wollen sich nur Herren melden, die gewisse geschäftliche, intensive Arbeiten gewöhnt sind. Angebote sind zu richten unter „T W 2000“ an die DNN.

## Buchhalter(in)

zu schriftlichen Arbeiten gesucht, für die Buchhaltung im Handel für sofort für Orlitz und später für Dresden gesucht.  
Angeb. u. „U 2 2110“ an die Dresdner Neuesten Nachrichten.

## Kaufm. Angestellter(e)

organisatorisch begabt.

## Stenotypistin

Mindestens 150 Blätter.

Brüder von größeren Bürosachen in Niederschlesien gesucht. Andere Angebote mit Bild, handgesch. Lebenslauf, artischem Schuhwerk, polizeil. Führungsszeugnis u. „U M 2111“ an die DNN.

## Architekt

für umfangreiche und vielseitige Aufgaben (Wohnungsbaus, Schulen, Verwaltungsgebäude, Geschäftsbauten, Betriebsgebäude). Mindestens 10 Jahre Berufserfahrung für Entwürfe, Werk- und Detailzeichnungen sind erforderlich.

## Baumeister (Techniker)

für Ältere Bauführung einer Großleitung, praktische Erfahrung und Sicherheit sind Voraussetzung. Angebote mit Bild und Gehaltsnachrichten erbeten an Architekt Willmarin Romberger, Dresden A 1, An der Kreuzkirche 1.

Wir suchen:

## Heizungsmontoure

## Rohrleger

## autogene Schweißer

## Helfer

Dipl.-Ing. Breunung & Vetter  
Dresden A 10, Zöllnerstraße 35

## 1 Werkzeugschlosser

und 1 Maschinensteller

die angelernt werden, sowie

## Frauen und Mädchen

die bisher ohne Beruf waren, für leichte und saubere Arbeit sofort gesucht.

Ernst Mayer, Briefhüllenfabrik  
Dresden A 21, Birkenseer Straße 30.

## Buchhalter(in)

zum mögl. sofort. Antritt für angehende Stelle gesucht. Vergüt. abg. Buchhalter (mög. Durchschriften-Buchhalter). Alter gleich.

Servo-Papierverarb.-Gesellsc.

Gittersee, Dresden Straße 11.

Bezug zu erreichen mit Linie 5.

Buchhalter(in)

für Dresden gesucht. Rollen-Verwaltung unserer Kundenkartei und Werbung. Angebote unter „U G 2013“ an d. Dresden. Neuest. Nachr.

## Zeitschriften-Ortsagent(in)

für Dresden gesucht. Rollen-Verwaltung unserer Kundenkartei und Werbung. Angebote unter „U G 2013“ an d. Dresden. Neuest. Nachr.

Buchhalter(in)

von Landw. Rechnungsabrechn. für sofort, evtl. später, gesucht. Angebote u. „U O 2003“ DNN.

## Vertretung

für d. Privatverkauf frei verfl.

Naturhausmittel

bei sofortigem, guten Abschluss von leistungsfähigen Unternehmen zu vergeben.

Bew. u. „L G 1313“ Alz, Leipzig CL.

## Technischer Zeichner

von Feuerwehrgeschäft für Schornsteinbau und Kesselsanierungen sofort oder 1. Januar gesucht.

Schreiber &amp; Hettler, Chemnitz

Katharinenstraße, Ref. 32510.

Tüchtige, erfahrene

## Vermessungs-techniker

für meine Bauland in Ostdeutschland sofort gesucht. Ausführliche Bewerbungen unter Beilage von Zeugnissen und Lichtbild sowie Nennung der Gehaltsansprüche erbeten.

Richard Reckmann  
Eisenbahnhau

Datteln, Kaiser-Wilhelm-Platz 66.

Tüchtiger

## Bruchmeister

für neuzeitl. Schleiferwerk bei Pforzheim in Überstellung gesucht. Grünstein-Werk, Preyer &amp; Co., Hemmendorf oder Telos Dresden 49338.

Wir suchen zum 1. April  
1 männlichen und  
8 weibliche

## Lehrlinge

Bewerbungen:  
König-Johann-Straße 21,  
Wilsdruffer Straße 46

Zur Dienstleistung für Dienststellen der Luftwaffe im Ostgebiet werden zu baligem Dienstantritt gesucht:

## kaufm. Bürohilfskräfte

(männlich)

## Stenotypistinnen

(bezw. Frauen und Mädchen, die hier-  
für ausgebildet werden können)

## 1 Bademeister

2 Heizer

1 Oberin

## Krankenschwestern

## 4 techn. Assistentinnen

## 1 Diät-Assistentin

## 1 Diät-Köchin

Vergütung nach TO. A. bzw. TO. B. zu-  
füglich. Ostzulage. Deutschblütige Ab-  
stammung und politische Zuverlässigkeit  
sind Bedingung.Bewerbungen mit ausführlichem Lebens-  
lauf, Zeugnisauschriften und Lichtbild  
unter Kennwort „Warteland“ an

## Luftgaukommando IV

Verwaltung 2 II/4

Dresden A 20, General-Wever-Str. 19

## Malergehilfen

für dauernde Beschäftigung gesucht.

A. Schwenda, Malermeister, Schwerinstraße 12.

## Tüchtiger Elektriker

gesucht.

Siemens-Glasfabrik

Freiburger Straße 101.

Zu Ostern 1941  
stellen wir bei Gewährleistung bester Aus-  
bildung ein:

Stahlbauschlosser-Lehrlinge

Formschmiede-Lehrlinge

Dreher-Lehrlinge

Former-Lehrlinge

Schriftliche Bewerbungen oder persönliche  
Vorstellung, mögl. von 9 bis 12 u. 15 bis 18 Uhr.

Kelle &amp; Hildebrandt GmbH, Niedersedlitz

## Strohhutzieher

für sofort gesucht.

Damenhutfabrik H. A. Hötzl GmbH.

Reitbahnstraße 19

## Arbeitsmänner

für Transport-, Lager- und Maschinenarbeiten werden sofort

eingestellt. Vorstellung von 1 bis 12, 1 bis 168 Uhr bei

Curt Baumann, Einlegeschnell-Fabrik

Zweigwerk, Dresden A 27, Tharandter Str. 09/75

nahe Bahnhof Dresden-Mauz.

## Stüdzzeitplaner

für feinmechanische Teilefertigung und Montage ge-  
sucht. Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild, Gebäu-  
detechniken u. Angabe des frühesten Eintrittstermins  
erbeten an

Anschütz &amp; Co., G. m. b. H., Streifelkompasse

Stiel, Vollstielkomp.

## Dreher und Rundschleifer

Revolverdrehar, zw.

Maschinenarbeiter z. Azieren

in Dauerstellung sofort gesucht.

Maschinen- und Zahnräderfabrik

Kurt Mönnich

Dresden A 18, Industriegelände,

Einsiedel.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bewerbungen: König-Johann-Straße 21,

Wilsdruffer Straße 46, Dresden A 21.

Bew



**Karlsruher  
Lebensversicherung AG. Karlsruhe/Baden**  
Versicherungsgebiet über ein Milliarde Reichsmark  
Wir beschäftigen die Stelle eines Leiters für unsern  
**Organisationsbezirk Meißen**

Mölkau, Grödenhain, Riesa, Döbeln mit Waldheim und Hartmann (ohne Leitung)  
Wittenberg (ohne Leitung) sowie den Kreis Liebenwerda) zu besetzen. Wir suchen hierfür eine fachkundlich ausgebildete

**Persönlichkeit**

die über gute akademische Fähigkeiten verfügt und in der Kundenwerbung sowie in der Vertriebserstellung erstritten und auch bestens bewertet werden kann. Nur solche Herren, die eine selbständige und Organisationskunst besitzen, die von Befestigung bis zur Ausübung eines Wachstumsberufs mit Leidenschaft, Referenz und Lichthilfe geben, werden um handchriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Referenz und Lichtbild gebeten. Direktvertrag. Bewerbungen erbeten an die Direktion der Karlsruher Lebensversicherung AG, Karlsruhe/Baden, Kaiserstraße 4.

**Kaltzschmiede**  
Freiform- und Gelenkschmiede  
Elektroschweißer  
Eisenlanghobler  
Stahlbauschlosser  
Stellmacher  
Felsmauerer  
Hilfsarbeiter  
Frauen als Bohrerinnen u. Schweißerinnen  
Nellen losen ein  
Kelle & Hildebrandt S. S. Niedersedlitz

**Zuverlässiges  
Wachpersonal**

für Dienstleistung gesucht. Bedienung: Unterhaltung, unterhund, arbeitet. Bei Einschiffung, Versorgung, Versuchten Wohlfahrt. Wachpersonal. Von 18. 10.

**Für Nachkalkulation u. Betriebsbuchhaltung**  
werden geschicktekräfte, möglichst mit industriellem Kenntnis, gesucht. Bewerbungen und möglichst Unterlagen, Angaben der Gewerkschaft erbeten an die Direktion der SCAAG, Süddeutsche Gussstahlfabrik, W.G., Dresden II-15.

**Zeitschriftenbote (botin)**

findet lohnende Reibesbeschaffung. Angebote unter „D. 8 6827“ an die Dresdner Neuesten Nachrichten.

**Zuverlässige, unbescholtene Männer  
für**

**Wach- und Einlaßdienst**

in Dauerstellung gesucht. Uniform wird gestellt.

**ELBTALWERK EAG.**  
Elektro-Spezialmaschinen-Fabrik

Heldensee 1, Str.

**Handelsvertreter**

der Firma u. Spülz. Ges. beschr. eins. Wandel, Dresden 8, Valmar 11.

**Lade - Farben**  
Zucker, unvergängl. Farben auf  
Rechnung der Altonaer Verfertigung, mit  
Feststellungsunterlagen, tel. ob.  
Fischer, Altonaer, unter „D. 8 6822“ an die Dresdner Neuest. Nachr.

Wir suchen einen geschickten  
Reiseboden oder Rentner  
oder Schreiber und Rechner zum  
Büro von Frau u. Sohn, Oelde, mit  
einem Tisch, Bettwagen und  
Werkzeugen und leichtem Unterricht.  
Weltkarte, Werkebücher. Tel. 42 223.

Großhandlung sucht auf eingeführten  
**Bertreter**

um verschiedenen Verkauf von  
Bindfädchen und Nebstreifen

für Hoch-Tiefen. Farben nur  
geschickte Reiseboden mit Anna, der  
bereits erfahrene Koffer erhalten an  
Herrn Körner, Altonaerstr. 11.

Wolke u. Blumen-Bertreterin  
a. „D. 8 6821“ an die D.N.R. erbeten.

Generalvertreter-Gold u. Edelmetall-  
Brodderup a. Co. Altona, gesucht zu  
vergeben. Ang. unter „D. 8 6820“ an  
diesel. Berlin 60, Goldmarkt 18.

Damen und Damen ordnet  
eingeführten, bei Vorsatz haben unter  
„D. 8 6820“ an 2. Altona, Neust. Nachr.

**Junger Techniker oder  
Ingenieur**

mit Elektromechanikern vertraut,  
für Werkstatt selbstt. erf. T. T.  
Technische Vertriebsstelle der  
Werkstättenbau, Dresdenstr. 11.

**Berlauer(in)**

f. Dienstbot. Haush. u. Bürokraft für  
Herrn Berlauer, Meine Schule  
Dresden 9, 1. Berlauerstr. 20.

**Bertreter**

für Großherz. (solal. einz.) in  
Werkstatt, Büromaterial usw.  
(solal. gesucht). Ang. unter „D. 8 6821“ an die D.N.R. Nachr.

**Gruber & Söhne!****Hausfrauen-Baderin-Markenartikel****„OWA“ universell Hochglanz**

reinigt, unvergängl. Farben auf  
Rechnung der Altonaer Verfertigung, mit  
Feststellungsunterlagen, tel. ob.  
Fischer, Altonaer, unter „D. 8 6822“ an die D.N.R. erbeten.

**Schlossergehilfe**

für sofort gesucht.

Schlosserstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**1 Fräser**

**1 Dreher**

**1 Hilfsarbeiterin**

für sofort oder früher gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Elektromonteur**

für sofort ob. baldmöglich gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Elektroarbeiter**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitskraft**

für sofort. Dienstboten gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Kraftwagenführer**

mit Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Wachmann**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Maurer**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Gutssekretärin**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

für sofort gesucht.

Altonaerstr. 10, 1. Altonaerstr. 4.

**Arbeitsbursche**

</

Wir suchen möglichst für sofort eine Dame  
**Kassiererin für Nationalkasse**  
mehrere branchekundige Verkäuferinnen  
für den Bereich für die Abteilungen: Textilwaren, Herrenartikel, Kurzwaren,  
eine Dame  
für die Warenauszeichnung und Kontrolle, ferner  
mehrere Aushilfsverkäuferinnen  
für die Abteilungen: Spielwaren, Haushaltswaren, Glas,  
Familie sowie für Textilwaren, Modewaren, Damen- und Kinderbekleidung.



**Kontoristin**  
sowie **weibliche Hilfskräfte**  
für leichte Schreibarbeiten gesucht

H. A. Hötzl GmbH, Dresden A 1  
Reitbahnstraße 19

## Kontoristin

für Expedition sofort gesucht

Angebote mit Zeugnisschriften er-  
beiten unter „T 8 2062“ an die DNN.

Wir suchen für unsere umfangreiche Kostengewerbeabteilung folgende

## Verkäuferinnen

die nachweislich diese Tätigkeit mit Erfolg ausgeübt haben, zum  
halbigen Elektrot.

Deutsche Werkstätten Dresden G. m. b. H.  
Prager Straße 11

## Lernende Kontoristin (Lehrling)

sicht über 18 Jahre, zum Eintritt für 1. April 1941 gesucht.  
Die Ausbildung erfolgt überwiegend praktisch und umfassend.  
Teilzeitbeschäftigung Angebote unter Beiliegung von Zeugni-  
sschriften (Zeichnungen und Freimärken nicht benötigt) erbeten  
unter „A 7 2064“ an die Dresdner Neuesten Nachrichten.

## Strohhutnäherinnen

für Saal- und Heimarbeit sowie

## Frauen ohne Beruf

zum Anlernen als Strohhuttherstellerin  
gesucht

Damenhutfabrik H. A. Hötzl GmbH,  
Reitbahnstraße 19

## Frauen und Mädchen

die in letzter Zeit nicht in Arbeit standen, zum Anlernen als

## Motornäherinnen

gerne. Angemessen, schwere Arbeit. Vorstell. 9-16 Uhr.

Curt Baumann, Einlegeschnell-Fabrik

Dresden A 28, Altmaßlitz 11

Angebote F. Strohhutfabrik, T. 107, R. 108.

## Kontoristin

für Büroarbeiten in Badische und  
reichen Bereich. Antritt: sofort, gesucht,  
noch in Lebensmittel u. Baumarkt-  
abteilung sowie Geschäftsausser-  
kehr. unter „A 7 2067“ an die DNN.

## Kontoristin

Wir suchen für sofort tüchtige  
Kontoristin

mit Steno- u. Schreibmaschine, für  
leichte Büroarbeiten, sofort, gesucht.

## Befestigte Stenotypistin

zum halbjährlichen Eintritt gesucht. Maschine mit  
Tastatur, Klaviatur, Drucktasten und Steuer-  
tasten erbeten an

Adler & Henke, Maschinenfabrik  
Görlitz, Tel. Dresden.

## Flotte 2. Verkäuferin

18 bis 20 Jahre, in Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel

Dresden A 20, Schlesienberger Straße 47.

In Dauerstellung für sofort gesucht.

Fleischwarenfabrik, Arno Spiegel





*Das schöne  
Festgeschenk:*  
**EIN GUTES  
BUCH**

GROSSDEUTSCHLANDS  
FREIHEITSKAMPE

- |   |      |
|---|------|
| <b>Adler</b> , Wir schlagen England an, Erlebnisberichte, brossé,<br>Bossey, Infanteriesterkum durch Polen, ein Jugendbuch, illust.,<br>Halbeisen | 1.6. |
| <b>Busch</b> , Unsere Kriegsmarine im polnischen Feldzug, illust.,<br>Jugendbuch, gebunden  | 1.6. |
| <b>Ritter</b> im Beispiel, Bildddokumente von Kriegsberichterstattern<br>der Luftwaffe, gebundene   | 1.6. |
| <b>Gegen England</b> 1939, Berichte und Bilder, herausgegeben von<br>Oberkommando der Wehrmacht, kart. 1.6., gebd.                                | 1.6. |
| <b>Grabler</b> , Mit Sonnen und MG's über Polen, FK-Kriegsberichte,<br>illustriert, gebunden  | 1.6. |
| <b>Kampf um Norwegen</b> , Berichte und Bilder, herausgegeben von<br>Oberkommando der Wehrmacht, kart. 1.6., gebd.                                | 1.6. |
| <b>Lange</b> , Hitler von Schleich, der Jagdflieger III., Leinen  | 1.6. |
| <b>Mellitsch</b> , Alteint Deutsche Flieger gegen England, III., gebd.  | 1.6. |
| <b>Murewski</b> , Durchbuch im Westen, III., Leinen   | 1.6. |
| <b>Polnische Dokumente zur Vorgeschichte des Krieges</b> , brossé,<br>Günther Friem, Mein Weg nach Scapa Flow, III., Leinen                       | 1.6. |

GESCHENKWERKE

- |  |       |
|--|-------|
| Columbus-Erdglobe mit Meridien und Kompaß, 54 cm Durchmeister  | 34.—  |
| Bastei, Göttliche Komödie, große Ill. Ausgabe in Halbberg, (Astan-Verlag)                                  | 34.—  |
| Das neue Wilhelm-Busch-Album (1400 Bilder), u. a. Max und Moritz — Rabenheit u. v. a., Leinen              | 31.—  |
| Das Erbe des einer Landeskult, ein Bildbericht von der Reichsgartenschau in Stuttgart, gebunden            | 19,50 |
| Die Heimat, Novellen deutscher Dichter, illustriert, Leinen  | 1,50  |
| Er. Pfeiffer, Die Welt der Tiere, Gesammelte Werke in 6 Leinwandbinden, 1. Aufl.                           | 5,—   |
| Fack, Von Deich und Dünung, illustriert, Leinen  | 4,00  |
| Gädeke-Claßen, Zehn deutsche Doms, mit 164 ganzseitigen Kupferstichdruckbildern, Leinen                    | 15.—  |
| Gibek, Bruegels Gemälde, mit 41 Farbendrucktafeln im Format 30x15 cm, Leinen                               | 35.—  |
| Göck, Bilder aus Bruegels Gemälden, Leinen   | 18.—  |
| Hartmann, Das Farbphotobuch vom Kind, mit 35 Aquarell-Aufnahmen, Leinen                                    | 4,50  |
| W. v. Hartiggen, Erinnerungen 1801—1867, 38 Blätter in Geschenkkassette, mit vielen Bildern, Gesamtausgabe | 12.—  |
| Majole-Beck, Zeichn. aus 2½ Jahrzehnten, ein Prachtwerk  | 35,00 |
| Schneider-G., Farbphotobuch vom Zoo, mit 40 Bildern  | 4,00  |
| Stedermann, Das Land, das Ich lieb gewann, Leinen  | 4,00  |
| Zilles Hausschatz, mit 80-600 Bild. u. 4 Farbendrucktafeln, Lein. 13,50                                    |       |

#### **NEUERSCHEINUNGEN**

- |  |      |
|--|------|
| Blech, Die sachte Gewalt, Roman, Leinen  | 6.50 |
| Bürgel, Hundert Tage Sonnenchein, ein Buch vom Sonntag und Alltag des Lebens, Leinen                         | 5.00 |
| Bosmann, Picturberanten, abspielerischer Roman   | 4.50 |
| Böller, Bismarck, Gedde und Trepik, Leinen   | 7.00 |
| Friedrich, Liebesgewebe Eintheatergespielen um Ludwig Richter, Illustration, Pappeband                       | 4.50 |
| Gesell, Der steile Weg, Erolier Krimiroman, Leinen   | 4.50 |
| Hass, Mutter Bertha, ein deutsches Frauenleben, gebd.  | 3.75 |
| Jagow, Königin Luise, Briefe der Freundschaft, Leinen  | 4.—  |
| Langewiesche, Königin der Meere (Venedig), Roman   | 3.50 |
| Leoni, Zeppetti — Schriften — Novita, Roman-Trilogie, Leinen   | 6.00 |
| Messen, Dief Hahn, amerikanischer Roman, Halbleinen  | 11.— |
| Stenzel, Geliebte Tennispianerin, Pappeband  | 3.50 |
| Pannenreinhardt, Das Antlante Testament, Kleinhedthoman  | 4.00 |
| Philippi, Scotland Yard, die Geschichte zahlreicher Verbrechen auf Grund der Originalexten von S. Y., Leinen | 7.00 |
| Pfeiffer, Tat der Kindheit, Erzählung, Leinen  | 4.—  |
| Reichelt, Christoph Panzer, Roman, Leinen  | 6.00 |
| Roselli, Das Haus Mitsut, Japans reichstes Handelshaus, Lein   | 7.20 |
| Schumann, Morphinum, biographischer Roman über den Entdecker F. W. Berliner, Leinen                          | 5.50 |
| Wegemann, Wo kommt das viele Geld her? Pappeband   | 3.50 |

DRESDNER SCHRIEFTSIELE

- |   |      |
|---|------|
| Findelsohn. Das goldene Weihnachtsbuch, koloriert   | 1.10 |
| Findelsohn, Lied des Schicksals, Brahms Roman, Leinen   | 6.20 |
| Ezergiel, Ein Mann stellt sich dem Schicksal, Roman   | 6.10 |
| Left, Mein Name ist Hase, humoristischer Roman  | 6.—  |
| Boschke, Der Pomeranzenzweig, Erzählung   | 1.30 |
| Reichelt, Christoph Panzer, Roman, Leinen   | 6.10 |
| Reichelt, Schätzchente, Geschenkmappe von Schauspielern und<br>Dichtlern, Leinen                | 5.40 |
| Reichelt, Unserebliche unter uns, gebunden  | 5.10 |
| Veigt, Fenst der Freiheit, Roman, gebunden  | 4.20 |
| Weißt, 16 Kupferstichdrucke von Dresden, Zwinger — Hofkirche<br>— Stallhof u. s. w., in Hefthom | —70  |
| Zerkasse, Rätselkönig und Schwerter, Roman aus der Zeit<br>Augustus des Stärkeren, Leinen       | —    |

# Rudolf Sinner

KUNST UND KÜNSTLER

KUNST UND

- Sammlung Parthenon.** Jede Mappe mit  
einem Tafelblatt in Kupferstichdruck von  
vorzüglicher Schönheit und einleuchtendem  
Text. Format 35 X 23 cm. — Preis 1.— bis 1.25.  
**Die Kathedrale von Spina — Florentia, Sild-  
sader — Die Kathedrale von Amiens — Pom-  
pejanische Fresken — Die Kathedrale von  
Chartres — Orteck, Plastiken — Die Kath-  
edrale von Aachen — Althessische Naturrelief —  
Notre Dame von Paris u. Frank. Handzeich-  
nungen — Stralsunder Münster — Brembrandt —  
Süderburg — Rom im Bild — Der Himmels-  
hof im Bild — Brügge im Bild — Versailles im  
Bild — Venetien im Bild — Ruten, Falstaff,**

#### LEBENSBEREICHEN

- |  |      |
|--|------|
| <b>LEHRBUCHBESCHREIBUNGEN</b>  |      |
| Büumer, Die Frauengestalt der deutschen Frühe. Leinen . . . . .                                  | 4.00 |
| Büumer, Adelheid, Mutter der Königliche. Leinen . . . . .  | 3.00 |
| Braunberg, Der König und die Kaiserin (Friedrich der Große und Maria Theresia). Leinen . . . . . | 7.00 |
| Eisler, Bismarck, Tragik und Größe. Leinen . . . . .   | 7.00 |
| Hensch, Ich baute Autos. Illustrirt. Leinen . . . . .  | 4.00 |
| Köhle, Seemannslütze weg!. Vom Sezwingen des Oceans. Leinen . . . . .                            | 4.00 |
| Kleigelsas, Aus den Briefen des alten Mannes. Leinen . . . . .                                   | 3.00 |
| Langes — — Heil für Deutschland. Illustrirt. Hartleinen . . . . .                                | 3.00 |
| Macartney, 50 Jahre Landrat an der Kanzlei. Grenze. Leinen . . . . .                             | 7.00 |
| Pausgarten, Mozart, eine Biographie. Illustr. Leinen . . . . .                                   | 9.00 |